Bankrecht aktuell: Entgelte, AGB-Klauseln & mögliche Rechtsfolgen

Rechtsfragen rund um das AGB-Recht & (un)zulässige Entgelte in Banken

Fortbildung auch für Fachanwälte: Entgelte im Bankrecht • Individualvereinbarungen vs. AGB-Klauseln • Preis-Haupt- und Nebenabreden • Rechtsfolgen unzulässiger Klauseln

---

Programmauszug:

1. **Einführung: Neue Entwicklungen und aktuelle Problemstellungen im Bankrecht**
   - Welche Herausforderungen ergeben sich für Banken aus den jüngsten rechtlichen Entwicklungen im Bereich der Entgelte?
   - Auswirkung dieser Änderungen auf Vertragsgestaltung und Kundenkommunikation berücksichtigen?
2. **Exkurs: Die Entscheidung des BGH vom 27. April 2021 und ihre weitreichenden Folgen**
   - Auswirkungen der BGH-Entscheidung auf bestehende Entgeltvereinbarungen
   - Sind Anpassungen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) künftig nur noch unter erschwerten Bedingungen möglich?
3. **Grundlagen und Begriffsbestimmungen: Entgelte im Bankrecht im Fokus**
   - Wo liegen die Unterschiede bei der Individualvertragliche Vereinbarungen vs. AGB-Entgeltklauseln in der rechtlichen Bewertung und welchen Einfluss hat dies auf die Vertragsgestaltung?
   - Änderungen von AGB: Grenzen setzt die Rechtsprechung kennen
4. **Prüfung der Kontrollfähigkeit von Entgeltklauseln: Wann greift die Inhaltskontrolle?**
   - Wie differenziert der BGH zwischen Preis-Haupt- und Nebenabreden, und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Bankenpraxis?
   - Vier (fünf) Grundprinzipien des BGH zur Inhaltskontrolle von Entgeltklauseln, die bei der Formulierung von Entgeltklauseln berücksichtigt werden müssen, um rechtliche Risiken zu minimieren!
5. **Zulässige und unzulässige Preisklauseln: Wo verlaufen die Grenzen?**
   - Preisklauseln im Zahlungsverkehr und Kreditgeschäft im Fokus der Rechtsprechung
   - Spezialfälle: Sind Entgeltvereinbarungen im Avalgeschäft, Sparverkehr und Wertpapierrecht rechtlich zulässig?
6. **Rechtsfolgen unzulässiger Klauseln: Haftungsrisiken und Schadensersatzansprüche**
7. **Exkurse zu aktuellen Sonderthemen**
   - Negative Zinsen und Verwahrentgelt: Unter welchen Bedingungen sind diese zulässig?
   - Der Folgenbeseitigungsanspruch: Rechtliche Risiken und Gestaltungsmöglichkeiten

10:00 - 13:00 Uhr

Prof. Dr. Roman Jordans
Rechtsanwalt (of Counsel), Fachanwalt Bank- und Kapitalmarktrecht
CBH Rechtsanwälte Cornelius Bartenbach Haesemann & Partner Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Prof. Dr. Roman Jordans, RA, seit 2008 Fachanwalt für Bank-/Kapitalmarktrecht. Langjähriger (Chef-)Justiziar einer Sparkasse. Seit März 2019 bei CBH Rechtsanwälte mit Fokus auf Bankrecht/Prozessführung für und Beratung von Banken. Die Professur für Wirtschaftsrecht (IU) hat er seit Juli 2022 inne.

Rechtsfragen rund um das AGB-Recht & (un)zulässige Entgelte in Banken

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Rechtsfragen rund um das AGB-Recht & (un)zulässige Entgelte in Banken ☐
09.12.2024 (SE2412027) 449,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	**381,65 €**
Treue PLUS 20	**359,20 €**
Treue PLUS 25	**336,75 €**

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier:
https://www.fch-gruppe.de/consult

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € ** je Seminardokumentation) ☐

Name:	
Vorname:	
Position:	
Abteilung:	
Firma:	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Tel.:	
Fax:	
E-Mail:	
Rechnung an: (Name, Vorname)	
(Abteilung)	
E-Mail:	
Bemerkungen:	

Zum Thema

Die jüngsten Entwicklungen im Bankrecht zeigen, dass gerade die rechtswirksamen Gestaltung von Entgelt-Vereinbarungen sowie von Allgemeinen Geschäftsbedingungen von der BGH-Rechtsprechung durchleuchtet und bewertet wird. Eine wirksame Einbeziehung der AGB erfordert Transparenz, Verständlichkeit und die ausdrückliche Zustimmung des Kunden. Unwirksame Klauseln können weitreichende Folgen haben – von der Ungültigkeit einzelner Vertragsbestandteile bis zur Anfechtung des gesamten Vertrags. Deshalb erfordern Änderungen eine klare Kommunikation und die Möglichkeit des Widerspruchs durch den Kunden. Die Rechtsprechung betont zudem, dass Entgelte nur dann zulässig sind, wenn sie eine angemessene Gegenleistung für erbrachte Leistungen darstellen und den Kunden nicht unangemessen benachteiligen.

Nutzen Sie die Chance, Ihr Rechtswissen aufzufrischen!

Termine / Ort

09.12.2024 10:00 bis 13:00 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH",, Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Teilnahmebedingungen

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 3 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**